

Niederschrift

über die 25. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Haushalt und Personal der Gemeinde Jemgum am Donnerstag, dem 04.06.2020, um 19:00 Uhr, im Dörfergemeinschaftshaus Jemgum.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Konrad Kruse

Mitglieder

Annäus Bruhns

als Vertretung für Ento Wübbena

Torsten Dinkela

Dr. Walter Eberlei

Günter Harms

von der Verwaltung

Bürgermeister Hans-Peter Heikens

Rainer Smidt

Protokollführer

Daniel Groen

Abwesend:

Tagesordnung:

1. Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Feststellung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils vom 21.11.2019
4. Bericht des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters mit anschließender Aussprache
5. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu den Tagesordnungspunkten und zu anderen Gemeindeangelegenheiten
6. Finanzielle Auswirkungen der Corona Pandemie
Vorlage: BV/0738/2020/
7. Controlling
hier: 1. Quartal 2020
Vorlage: BV/0741/2020/
8. Anfragen, Anregungen und Hinweise
9. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu den Tagesordnungspunkten und zu Gemeindeangelegenheiten
10. Ende des öffentlichen Teils der Sitzung

Zu TOP 1. Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Feststellung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herr Kruse eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:00 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die anwesenden Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2. Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Der Tagesordnungspunkt "Controlling, hier: 1. Quartal 2020" wird in den öffentlichen Teil der Sitzung verschoben. Die Verschiebung ist in diesem Protokoll bereits berücksichtigt.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit obenstehender Änderung einstimmig festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

Zu TOP 3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils vom 21.11.2019

Beschluss:

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.11.2019 wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

Zu TOP 4. Bericht des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters mit anschließender Aussprache

Der Ausschussvorsitzende Herr Kruse und Bürgermeister Heikens geben keinen Bericht ab.

Zu TOP 5. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu den Tagesordnungspunkten und zu anderen Gemeindeangelegenheiten

Es gibt zu diesem Zeitpunkt keine Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner.

Zu TOP 6. Finanzielle Auswirkungen der Corona Pandemie **Vorlage: BV/0738/2020/**

1. Sachverhalt:

Die Corona-Pandemie hat mehrfache Auswirkungen auf das Leben eines jeden Einzelnen, aber auch für das gemeinschaftliche Zusammenleben. In diesem Ausschuss wollen wir uns mit den finanziellen Auswirkungen der Pandemie für die Gemeinde Jemgum beschäftigen.

Die Zahlen lassen sich zum Teil konkret beziffern, zum anderen Teil handelt es sich um Schätzungen zum aktuellen Zeitpunkt. Nach dem Shut Down erfolgt jetzt stufenweise der Lock down, d. h. der stufenweise Weg zurück zur "Normalität". Diese Lockerungen erfolgen unter Beobachtung der Reproduktionszahl und weiterer Kennzahlen. Ob diese Lockerungen und die weiteren geplanten Lockerungen zu den vorgesehenen Zeitpunkt eintreten werden, kann keiner mit Gewissheit sagen. Dieses unterstreicht, dass es sich lediglich um eine Momentaufnahme handelt.

Die wesentlichen Faktoren sind in diesem Zusammenhang sicherlich die Gewerbesteuer, der Anteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer sowie für die Gemeinde Jemgum speziell die fehlenden Einnahmen auf dem Wohnmobilstellplatz in Ditzum und beim Gästebetrieb. Diese und weitere Punkte sind von der Kämmerei tabellarisch aufgelistet worden und werden zur Sitzung vorgelegt.

Herr Smidt erläutert die Vorlage und weist auf die tabellarische Darstellung hin. Er weist darauf hin, dass einige Beträge relativ genau berechnet werden können, andere jedoch nur abgeschätzt werden können.

Herr Kruse bittet um eine kurze mündliche Erklärung, die daraufhin von Herrn Smidt durchgeführt und vom Bürgermeister teilweise ergänzt wird. Als Fazit wird von der Verwaltung gezogen, dass die fehlende Summe von zur Zeit knapp 270 Tsd. im Haushalt einen großen Punkt einnimmt und auch im kommenden Haushaltsjahr einnehmen wird.

Eine Frage von Herrn Dr. Eberlei zur Berechnung des fehlenden Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer im Bezug auf die Corona-Pandemie wird durch Herrn Smidt beantwortet.

Es entwickelt sich noch eine kurze Diskussion zum beschlossenen Maßnahmenpaket der Bundesregierung.

Beschluss:

Die finanziellen Auswirkungen der Corona Pandemie werden zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 7. Controlling **hier: 1. Quartal 2020** **Vorlage: BV/0741/2020/**

1. Sachverhalt:

Ein unterjähriges Controlling wurde seitens der Politik im Rahmen der letzten Haushaltsberatungen gefordert. Die Kämmerei hält das unterjährige Controlling ebenfalls unerlässlich. Die Einführung des unterjährigen Controlling ist zudem Bestandteil des Haushaltssicherungskonzeptes.

Mit Datum vom 31.01.2020 hat der Bürgermeister eine Haushaltssperre gemäß § 32 KomHKVO in Höhe von 20% auf alle Haushaltsansätze 2020 im Bereich der Sach- und Dienstleistungen sowie im Bereich der sonstigen Aufwendungen angeordnet.

In der beiliegenden Tabelle sind diese Ansätze entsprechend gekürzt worden. Die gekürzten Haushaltsansätze wurden auf das 1. Quartal heruntergerechnet und die Ausgaben bis zum 31.03.2020 hiervon abgezogen. Sofern das Ergebnis eine negative Zahl (rote Schrift) ergibt, hat der bzw. die Budgetverantwortliche/r diese Abweichung zu begründen. Der Budgetverantwortliche, die Fachbereichsleitung bzw. Verwaltungsleitung können so im Bedarfsfall gegensteuern.

Im Juli/ August 2020 wird die Auswertung des 2. Quartal 2020 vorgelegt.

Herr Smidt erklärt anhand der Vorlage und der zur Verfügung gestellten Übersicht die Zahlen des ersten Quartals und wird in einigen Punkten durch den Bürgermeister ergänzt. Die meisten Überschreitungen der heruntergerechneten Ansätze geben keinen Grund zur Beunruhigung, bei einigen anderen gibt der Kämmerer den Hinweis, dass dort genauer hingeschaut und sicherlich auch an Stellschrauben gedreht werden muss.

Eine Zwischenfrage von Herrn Bruhns bezüglich Druckkosten wird vom Bürgermeister umgehend beantwortet.

Herr Eberlei empfindet es als positive Schritt, in das unterjährige Controlling eingestiegen zu sein und bedankt sich für die Umsetzung sowie die Ausführungen durch Herrn Smidt. Zusätzlich merkt er an, dass die Haushaltssperre zu funktionieren scheint. Abschließend bittet er, dass bei Kosten, die für das ganze Jahr anfallen, aber in einem Quartal zahlungswirksam werden (z.B. Versicherungen) zur besseren Übersichtlichkeit auch auf alle Quartale aufgeteilt werden.

Herr Kruse schließt den Tagesordnungspunkt ebenfalls mit einem Lob an die Verwaltung.

Beschluss:

Die Auswertung des 1. Quartal 2020 wird zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 8. Anfragen, Anregungen und Hinweise

Herr Dr. Eberlei fragt, ob es aufgrund der Corona-Pandemie Probleme mit der Liquidität gibt. Bürgermeister Heikens antwortet, dass liquiditätstechnisch noch alles im Plan liegt und alle Zahlungen getätigt werden können. Er weist zusätzlich auf das beschlossene Paket der Bundesregierung hin, das im Detail erst einmal abgewartet werden muss und deutet an, dass es möglicherweise im dritten Quartal zu Liquiditätsengpässen kommen kann.

Herr Smidt bestätigt den Bürgermeister und fügt hinzu, dass die Liquidität von der Verwaltung im Blick behalten wird.

Zu TOP 9. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu den Tagesordnungspunkten und zu Gemeindeangelegenheiten

Frau Remmers fragt, wie der aktuelle Stand beim "Alten Amtshaus" ist.

Der Bürgermeister antwortet, dass der Architekt noch an der Genehmigung beim Landkreis arbeitet. Zum weiteren Vorgehen möchte sich der Bürgermeister nach der Sitzung des Verwaltungsausschusses äußern.

Ebenfalls wird von Frau Remmers erfragt, ob nicht ein Hinweisschild zu den Corona-Regeln am Badesee ausreicht, um so den Aufwand auf ein Minimum zu reduzieren.

Der Bürgermeister antwortet hierauf, dass er aktuell nicht das Risiko eingehen möchte, dass am Badesee in Holtgaste ein neuer Infektionsherd entsteht. Dadurch, dass die Gemeinde Jemgum Betreiber des Badesees ist, würde ein neuerlicher Ausbruch auf die Gemeinde zurückfallen.

Er gibt den Hinweis, dass sich die Verwaltung bei Beibehaltung der aktuellen Regelungen über den 01.07. hinaus erneut zusammensetzen wird und über das weitere Vorgehen in Sachen Badeseer See berät.

**Zu TOP Ende des öffentlichen Teils der Sitzung
10.**

Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:41 Uhr.

Konrad Kruse
Vorsitzender

Hans-Peter Heikens
Bürgermeister

Daniel Groen
Protokollführer